

Antrag VGH-Stiftung „bildende Kunst“

Unerhört-Verein für Neue Musik e.V.

Jens Carstensen

Hafenstr. 50
27576 Bremerhaven

0176 625 798 73

Kinetische Objekte – Generierte Bilder

Ausstellung, Performance, interdisziplinäres Kunstprojekt

Vermittlung:

Eine der Aufgaben des Vereins für Neue Musik e.V. ist die Vermittlung von zeitgenössischer Kunst und Kultur für junge Menschen. Dieses tun wir auf Grund unserer Erfahrungen gerne in interdisziplinären Projekten mit Schulen und Jugendbildungsträgern im Rahmen von Angeboten für Projektwochen und Workshops mit einer gemeinsamen „Unerhörten“ Abschlusspräsentation. Mit der „cooltour“ haben wir ein eigenes Veranstaltungsformat speziell für junge Menschen

Kunst:

Kinetische Objekte – Generierte Bilder

Schüler*innen erarbeiten sich über den Eigenbau von sich mechanisch bewegenden Objekten ein skulpturales Instrumentarium.

Dieses wird über elektrische Schaltkreise von Klein-Motoren gesteuert.

Auf einer Bühne sich bewegenden Objekte werden auf eine Wand projiziert.

Die klanglichen Eigenschaften werden verstärkt .

Sie ergänzen die sich ergebenden, tanzenden Strukturen.

Eine mechanische, klingende Reise zu den Anfängen des elektrischen Zeitalters.

Spieluhren im Übergang zum Kino.

So lautet der „inhaltliche Bauplan“ für ein Begegnungsprojekt der AG Elektrowerkstatt der Oberschule-Geestemünde mit dem Kölner Künstler Ralf Schreiber.

Partner:

Projektarbeit und kulturelle Bildung wird an der Oberschule-Geestemünde im Rahmen von Werkstätten realisiert. An den Kursen und Arbeitsgemeinschaften nehmen Schülerinnen und Schüler im Alter von 11-16 Jahren teil. Hier werden in Workshops für die Kunstperformance elektronische Schaltkreise gelötet, die häufig in Abhängigkeit von variabel vorhandener Energie (Sonne, Wind) mechanische Bewegung erzeugen. Auf kleinen beleuchteten Bühnen verwandeln sich diese Schaltkreise in Objekte und werfen gleichzeitig ihren bewegten Schatten als Eigenleben an die Wand.

Das Interesse an mechanischen Bilderwelten und gestaltender Präsentation zeichnen die Arbeiten

des Kölner Künstlers Ralf Schreiber aus. Seine Objekte leben von Echtzeitprozessen. Sie erzeugen leise Klänge und kleinste Bewegungen und beschäftigen sich dabei mit schwachenergetischen Transformationsprozessen – mit der Wandlung von Licht in elektrische Energie, in Steuerung von Bewegung und Klang. Seine Präsentationen sind auf Enviromental Art Festivals (u.a.Tuned City, Berlin) live zu sehen oder stehen als quasi kybernetisch agierende Minimalrobots in Galerien.

In einer abschließenden Projektwoche entwickeln Schüler*innen und Künstler gemeinsam eine Großpräsentation, die der Öffentlichkeit im Rahmen eines Stadtteilstes und eines Kunstprojektes am Bremerhavener Strand im September 2018 vorgestellt wird.

Kosten:

Ausgaben:		
Material:	50 elektronische Bausätze, Material für Objekte	500,00 €
Künstler:	2 Workshopphasen Honorar (40 Stunden)	1.200,00 €
	10 Übernachtungen	350,00 €
	Reisekosten	200,00 €
Präsentation:	Technikbereitsstellung Licht, Ton pro Veranstaltung	1.000,00 €
Öffentlichkeitsarbeit:	Einladungsflyer Satz und Druck	300,00 €
	Digitale Dokumentation (Film)	750,00 €
	Abschluss Dokumentation Print Katalog „Cooltour „ 12 Seiten a 45 €	500,00 €
	Gesamt:	4.800,00 €
Einnahmen:		
Eigenanteil:	Unerhört-Verein für Neue Musik e.V. aus einer privaten Spende	2.000,00 €
Antrag auf Förderung:		
		2.800,00 €

Stationen der bisherigen Zusammenarbeit:



Installation „Suneater“

Sonnenpyramide (Ausschnitt)



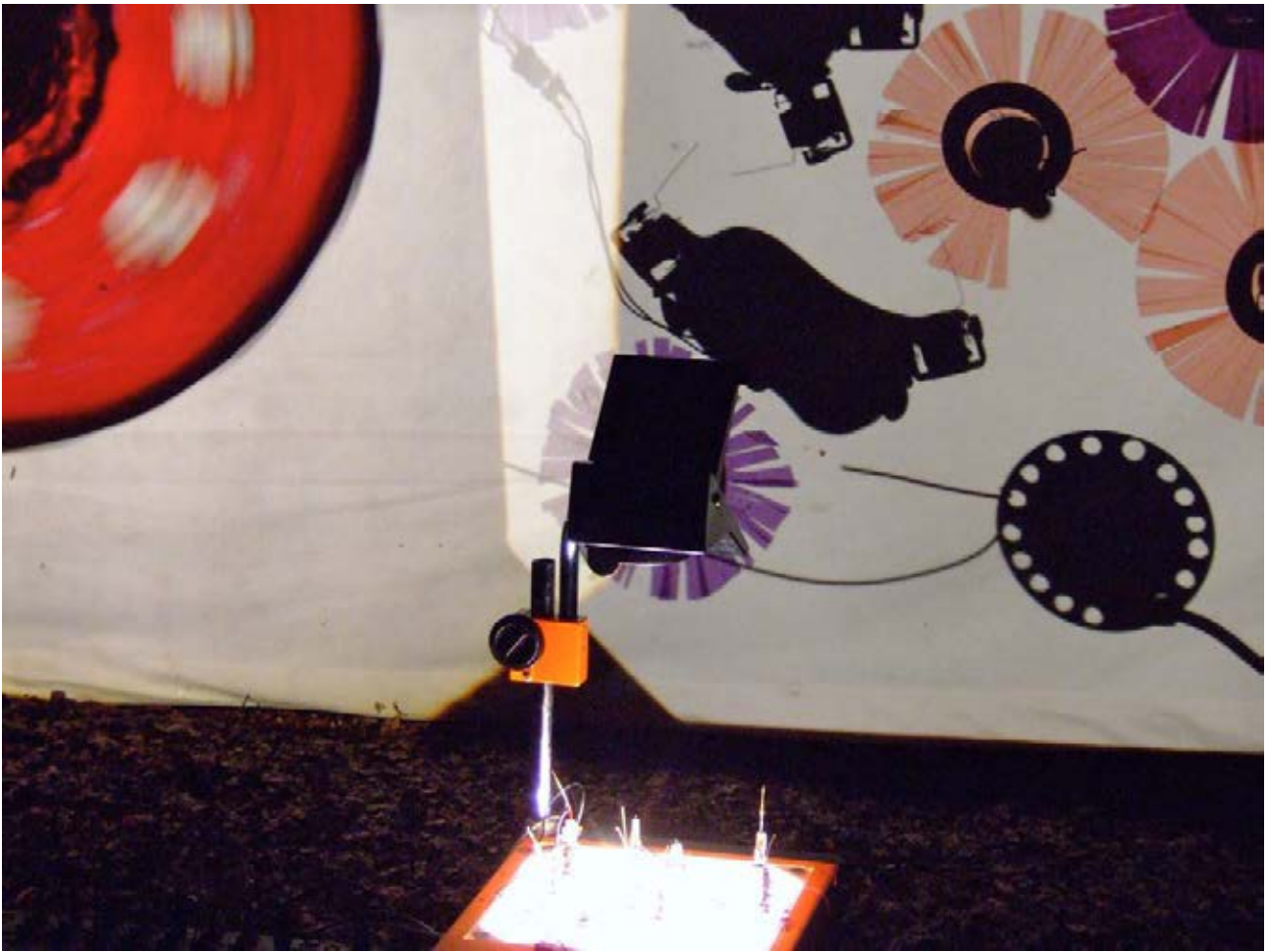
Installation Brücke Köln Deutz



Präsentation Deutsches Institut für Raumfahrt Bonn



Schulprojekt Minirobots:



Performance Response 2009 Deutsche Kammerphilharmonie



Performance Ralf Schreiber

